



# WERKSTATTGESPRÄCH

## Protokoll

25.02.2025, 18.30 Uhr bis 20:00 Uhr

Max-Schmeling-Stadtteilschule, Aula

18 Teilnehmende (davon 3 Teilnehmende steg / Bezirksamt Wandsbek)

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Stand Weiterentwicklung Integriertes Entwicklungskonzept für Jenfeld-Zentrum
3. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten
  - Planungsstart Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule (*Schulleitung und Landschaftsarchitekt Nagler*)
  - Infos zum und Mitmachen beim Beteiligungsverfahren zum Schulhof
    - Ergebnisse Schüler:innenbeteiligung + Ergänzung Stadtteilsicht: Was braucht der Schulhof für eine Nutzung außerhalb der Schulzeit?
4. Ausblick RISE-Projekte 2025
5. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte
  - Nachbarschaftschor I Lea Pollmanns, Salon International e.V.
6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

## Anlagen

- Präsentation Werkstattgespräch

### 1. Begrüßung

Frau Koch und Frau Osten aus dem Team Gebietsentwicklung Jenfeld-Zentrum und Herr Scholz Schulleiter der Max-Schmeling-Stadtteilschule als Gastgeber begrüßen die Teilnehmenden, darunter Bewohner:innen, Vertreter:innen und Schülerinnen der Otto-Hahn-Schule.

### 2. Stand Weiterentwicklung Integriertes Entwicklungskonzept für Jenfeld-Zentrum

Die Weiterentwicklung und Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzepts ist abgeschlossen. Die finale Zustimmung des sogenannten Lenkungsausschusses Programmsteuerung wurde im Dezember 2024 eingeholt. Damit liegt der Leitfaden für die Umsetzung von Projekten für das RISE-Gebiet Jenfeld-Zentrum vor und die Laufzeit wird von ursprünglich Ende 2026 bis Ende 2029 verlängert.



Das fortgeschriebene Konzept finden Sie auf unserer Website unter <https://www.jenfeld-zentrum.info/#download> und als Ausdruck zur Ansicht in der Gläsernen Werkstatt im EKZ Jenfeld zu den Sprechzeiten Mo 10:00-13:00, Mi 14:00-17:00.

### 3. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten

#### Planungsstart Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule

Das RISE-Projekt „Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Schule“ wurde in der Fortschreibung des Konzepts für Jenfeld-Zentrum neu aufgenommen. Hintergrund ist, dass die Schule um einen Anbau erweitert werden soll. In diesem Zuge ist auch eine Neugestaltung des östlichen Schulhofbereiches vorgesehen. Die Schulhofumgestaltung soll mit RISE-Mitteln gefördert werden, dabei soll der neu gestaltete Schulhof für die Schüler/-innen der Schule aber nach Schulschluss auch für eine Nutzung durch Menschen aus Jenfeld-Zentrum und dem Stadtteil geöffnet werden. Die Planungen für die Neugestaltung des Schulhofes sind im Februar 2025 gestartet.

Die Beteiligung einer Delegation von Schüler/-innen der Schule ist bereits am 12. Februar 2025 erfolgt. In dem heutigen Werkstattgespräch werden die Ergebnisse der Schüler/-innenbeteiligung um Hinweise zu Bedarfen und Ausstattung aus dem Stadtteil ergänzt. In zwei Gruppen werden die Plakate mit den Beteiligungsergebnissen der Schüler/-innen vom 12.02. präsentiert und von den Teilnehmenden mit eigenen Anmerkungen und Hinweisen ergänzt.

Anmerkungen der Teilnehmenden (Stadtteilsicht) zu den Fragen:

Was braucht der neue Schulhof für eine Nutzung nach Schulschluss (Welche Funktionen /Ausstattung sind aus Stadtteilsicht sind ergänzend nötig)?

- Sitzgruppe zum Ausruhen und Klönen
- Bänke und Tisch auch für Ältere
- Picknickbänke mit Tischen
- Parkours
- Rollerständer
- Bühne für Musik, davor Halbrund mit Sitzmöglichkeiten / Tribüne o.ä., Lärmeinfluss beachten
- Bühne und Überdachung (für Kultur)
- Leinwand / Open-Air-Kino / Poetry Slam
- Schulgarten bereits vorhanden (Info Schulleitung)
- Fußballfeld mit Toren
- Fußball spielen
- Fahrradabstellplätze? (eher weniger gebraucht, viele kommen zu Fuß / mit dem Bus)
- Basketballfläche
- Küche zum selbst aufwärmen von Esse, auch für Gäste aus dem Stadtteil
- Starkstromanschluss und/für Bühnensituation schaffen
- Bücherschrank / Tauschkiste

Was muss bei einer Öffnung für den Stadtteil beachtet werden?

- Schüler/-innen in die Reinigung einbeziehen (Patenschaften)
- Sichtbare Regeln

Interesse an Kooperationen bei einer Öffnung für den Stadtteil:

- Musik aus Jenfeld / Salon International e.V.



Herr Nagler vom Landschaftsarchitekturbüro Nagler fasst die Ergebnisse der Schüler/-innenbeteiligung vom 12.02. (Plan Zusammenfassung Beteiligungsergebnisse 12.02. durch Freiraumplanungsbüro Nagler siehe Anhang) und der Ergebnisse aus diesem Werkstattgespräch zusammen und erläutert das weitere Vorgehen der Planung. Als nächstes wird ein Vorentwurf für die Freiraumplanung erstellt, der in einem weiteren Beteiligungstermin (sowohl in der Schule als auch dem Werkstattgespräch) vorgestellt und diskutiert werden soll.

#### **4. Ausblick RISE-Projekte 2025**

Bericht Frau Krause (Bezirksamt Wandsbek)

##### Umsetzung der Jugendfreizeitflächen im Jenfelder Moorpark

Mit dem Bau soll voraussichtlich im Sommer 2025 begonnen werden.

##### Planungsstart Wegeverbindung und Kinderspielplatz Bei den Höfen

Es ist vorgesehen, dass im Laufe der Jahres 2025 mit den Planungen begonnen wird. Die für eine durchgehende Verbindung zur Jenfelder Straße nötigen Grundstücksankäufe sind bereits getätigt worden.

##### Planungsstart Projekt Mobilitätsstation Oppelner Straße (SAGA Wohnumfeld)

In diesem Jahr beginnt die SAGA mit der Planung einer Mobilitätsstation (bestehend u.a. aus Möglichkeiten zur Fahrradreparatur, Aufladen von E-Bikes, Ausleihmöglichkeiten von Fahrrädern).

##### Die Teilnehmenden nennen weitere RISE-Themen

- Das Festival „48h Jenfeld“ findet vom 12. bis 14. September statt.
- Eine öffentliche barrierefreie Toilette ist weiterhin von großer Bedeutung. Das Thema sollte weiterbewegt werden.
- Ein attraktives EKZ JEN mit guten Nahversorgungsmöglichkeiten liegt vielen am Herzen. Die Aktivitäten der Eigentümerin sind von großem Interesse.

#### **5. Verfügungsfonds – Beantragung von Zuschüssen für Stadtteilprojekte**

Informationen und auch das Antragsformular sind über die Webseite [www.jenfeld-zentrum.info](http://www.jenfeld-zentrum.info) abrufbar. Mittel in Höhe von 15.000 Euro stehen in diesem Jahr zur Verfügung. Der Zuwendungsbescheid wurde am 20.2. erstellt.

##### Antrag 01/2025 Nachbarschaftschor

- Antragstellerin: Lea Pollmanns, Salon International e.V.
- Gesamtkosten: 5.730,00 €
- Beantragte Mittel: 2.850,00 €

Der Nachbarschaftschor soll Menschen aus dem Stadtteil zusammenbringen, die Freude am Singen haben und ihre Nachbar:innen besser kennenlernen möchten. Mit dem Projekt soll 2025 eine Struktur geschaffen werden, die in den folgenden Jahren eigendynamisch fortgeführt werden kann. Die Mittel werden für Druckkosten, Notenmaterial und anteilig für das Honorar der Chorleitung beantragt.

Abstimmungsergebnis:

- Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: (ausgen. Antragsteller/in): 8
- Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0



Dem Antrag wurde damit zugestimmt.

## **6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext**

### Kommende Termine Werkstattgespräche

- 05.05. zusammen mit Stadtteilkonferenz Jenfeld
- 24.06.
- 23.09.
- 25.11.

steg Hamburg, März 2025

# HERZLICH WILLKOMMEN!



## WERKSTATTGESPRÄCH JENFELD-ZENTRUM

**DIENSTAG, 25.02.2025, 18.30 UHR**  
**Max-Schmeling-Stadteilschule, Aula**

**SIE SIND NOCH NICHT IM VERTEILER?  
DANN SCHREIBEN SIE UNS EINE E-MAIL:  
[JENFELD-ZENTRUM@STEG-HAMBURG.DE](mailto:JENFELD-ZENTRUM@STEG-HAMBURG.DE)**

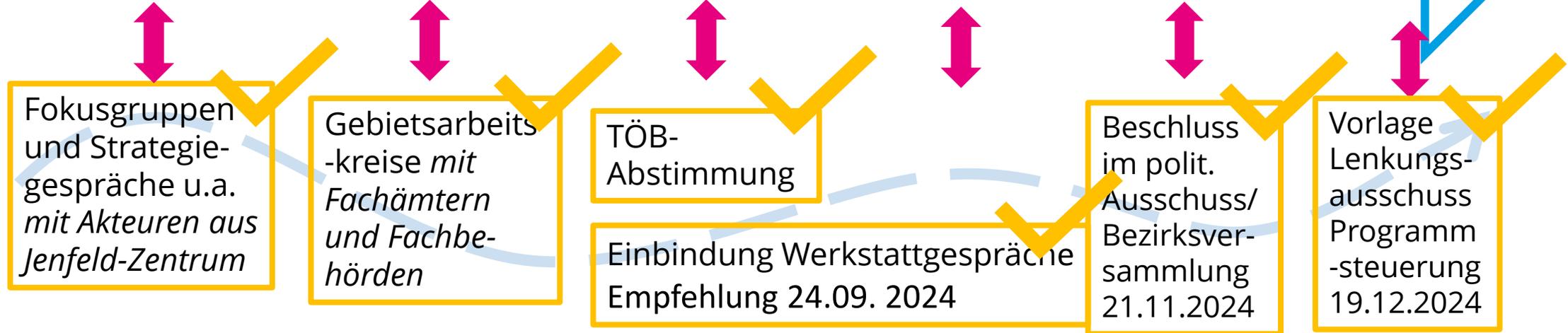
# TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Stand Weiterentwicklung Integriertes Entwicklungskonzept für Jenfeld-Zentrum
3. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten
  - Planungsstart Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule (*Schulleitung und Landschaftsarchitekt Nagler*)
  - Infos zum und Mitmachen beim Beteiligungsverfahren zum Schulhof
    - Ergebnisse Schüler:innenbeteiligung + Ergänzung Stadtteilsicht: Was braucht der Schulhof für eine Nutzung außerhalb der Schulzeit?
4. Ausblick RISE-Projekte 2025
5. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte:
  - Nachbarschaftschor I Lea Pollmanns, Salon International e.V.
6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

## 2. STAND WEITERENTWICKLUNG IEK

Erarbeitung durch: Gebietsentwicklung (steg Hamburg) in Abstimmung mit der Gebietskoordination (Abteilung Integrierte Stadtteilentwicklung), den Fachämtern des Bezirksamtes, der zuständigen Fachbehörde + Einbindung der Träger öff. Belange

### Zwischenbilanzierung und Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzeptes:



Möglichkeiten der Information: Gläserne Werkstatt / Zeitung / Webseite / Instagram

## 2. STAND WEITERENTWICKLUNG IEK

**DIE ZWISCHENBILANZIERUNG UND FORTSCHREIBUNG DES INTEGRIERTEN ENTWICKLUNGSKONZEPTES JENFELD-ZENTRUM FINDEN SIE HIER ZUM DOWNLOAD:**

- <https://www.jenfeld-zentrum.info/#download>

# 3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

## PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE



### **3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN**

#### **PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE**

#### **RISE-PROJEKT IM KONZEPT FÜR JENFELD-ZENTRUM**

- Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule: Projekt in der Weiterentwicklung des Integrierten Entwicklungskonzepts Jenfeld-Zentrum
- Die Neugestaltung richtet sich sowohl an die Schüler/-innen der Schule als auch an Jugendliche und die Bewohnerinnen/Bewohner aus Jenfeld-Zentrum
- Mit dem Einsatz von RISE-Mitteln wird der neugestaltete Schulhof zu bestimmten Zeiten außerhalb der Schulzeit (an Nachmittagen / Wochenenden) auch für Menschen aus Jenfeld-Zentrum zugänglich sein.
- ***Darum sind heute Ihre Ideen und Anregungen zur Neugestaltung gefragt.***

## 3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

### PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

#### RAHMENBEDINGUNGEN

- **Infos zu Schule, Schulanbau und Notwendigkeit Schulhofneugestaltung**  
*Herr Scholz, Schulleiter Max-Schmeling-Stadtteilschule*
- **Rahmenbedingungen für die Schulhofneugestaltung**  
*Herr Nagler, Freiraumplanungsbüro Nagler*

## 3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

### PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

#### INFOS ZUM BETEILIGUNGSVERFAHREN

- *Beteiligung einer Delegation von Schüler/-innen der Max-Schmeling-Stadtteilschule > am 12.02. erfolgt.*
- **Heute: Vorstellung und Ergänzung der Ergebnisse der Schüler/-innenbeteiligung vom 12.02. um Ihre/Eure Anregungen (Stadtteilsicht)**
- *2. Beteiligungstermin: Vorstellung und Diskussion zum Vorentwurf Freiraumplanung*

*noch in Klärung: in der Schule / im Werkstattgespräch vrs. im April/Mai 2025*



## 3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

### **PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE**

#### **VORSTELLUNG, AUSTAUSCH, ERGÄNZUNG ZU ERGEBNISSEN SCHÜLER-BETEILIGUNG**

- *Optional: Rundgang übers Schulgelände (15 min)*
- *danach Aufteilung in 3 Gruppen*

#### **Arbeitsgruppenphase: Ablauf**

Ergänzung Ideen/Hinweise Stadtteilsicht - Rundgang 3 Gruppen an 3 Stationen (3x10 min)

- Vorstellung Beteiligungsergebnisse durch Schüler/steg/Lehrer
- Möglichkeit für Rückfragen Ergänzung von Hinweisen auf Post-Its
- Ergänzung neue Hinweise zur Neugestaltung des Schulhofes zu 3 Leitfragen

Vorstellung Gemeinsamer Rundgang an den 3 Stationen (3x5 min)

- Vorstellung der Hinweise aus Stadtteilsicht und Priorisierung: jede/r verteilt 3 Punkte für beste Ideen

### **3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN**

#### **PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE**

##### **Fragen für Arbeitsgruppenphase:**

- **WAS BRAUCHT DER SCHULHOF FÜR EINE NUTZUNG DURCH JUGENDLICHE UND JENFELDERINNEN UND JENFELDER NACH SCHULSCHLUSS (FUNKTIONEN, AUSSTATTUNG/GERÄTE)?**
- **WELCHE ANGEBOTE NACH SCHULSCHLUSS SIND ZUKÜNFTIG GEWOLLT UND SINNVOLL?**
- **GIBT ES INTERESSE VON EINRICHTUNGEN FÜR EINE NUTZUNG DES SCHULHOFES NACH SCHULSCHLUSS? WELCHE ANFORDERUNGEN ERGEBEN SICH DARAUS AN DIE SCHULHOFGESTALTUNG?**

### **3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN**

**PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE**

**ZUSAMMENFASSUNG / AUSWERTUNG DER ERGEBNISSE DER SCHÜLERBETEILIGUNG  
UND EINSCHÄTZUNG DER HEUTIGEN ERGEBNISSE „STADTTEILSICHT“**

*HERR NAGLER, LANDSCHAFTSARCHITEKTURBÜRO NAGLER*

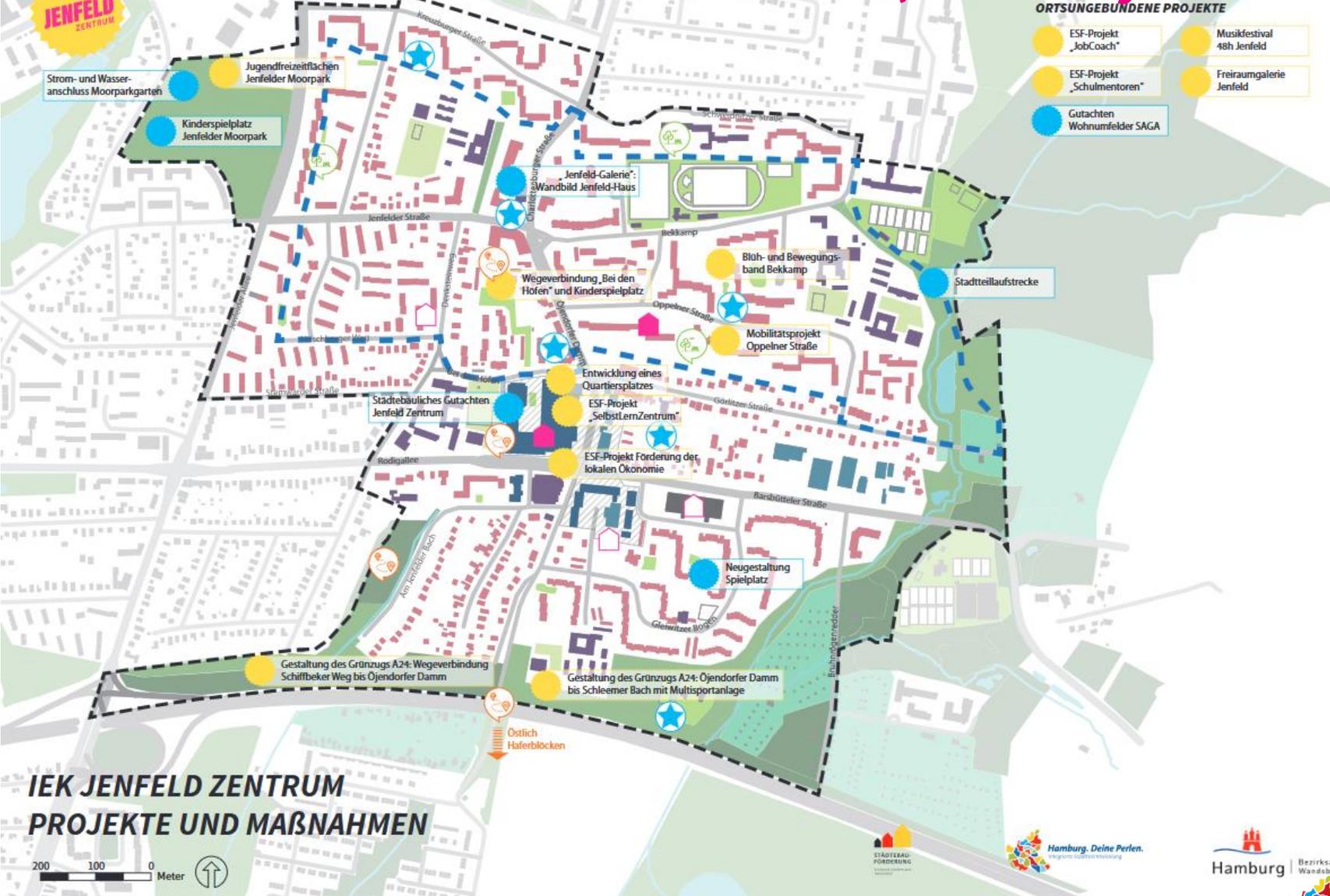
### **3. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN**

**PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE**

**WIE GEHT'S WEITER, NÄCHSTE SCHRITTE?**

*HERR NAGLER, LANDSCHAFTSARCHITEKTURBÜRO NAGLER*

# 4. AUSBLICK RISE-PROJEKTE (Plan Projekte IEK 2024)



**ORTSUNGEBUNDENE PROJEKTE**

- ESF-Projekt „JobCoach“
- ESF-Projekt „Schulmentoren“
- Gutachten Wohnumfelder SAGA
- Musikfestival 48h Jenfeld
- Freiraumgalerie Jenfeld

**PROJEKTE & MAßNAHMEN**

- Projekte im Zeit-Maßnahme-Kostenplan I
- Umgesetzte Projekte

**IEK JENFELD ZENTRUM  
PROJEKTE UND MAßNAHMEN**



## 4. AUSBLICK RISE-PROJEKTE 2025

- Jugendfreizeitfläche Jenfelder Moorpark - Umsetzung (*Frau Krause*)
- Wegeverbindung und Kinderspielplatz Bei den Höfen - Planungsstart (*Frau Krause*)
- SAGA Wohnumfeld: Projekt Mobilitätsstation Oppelner Straße – Planungsstart (*Frau Kause*)

## **4. AUSBLICK RISE-PROJEKTE 2025**

***GIBT ES WEITERE THEMEN, DIE AUS IHRER SICHT 2025 IM WERKSTATTGESPRÄCH JENFELD-ZENTRUM ANGESPROCHEN ODER DISKUTIERT WERDEN SOLLTEN?***

## 5. VERFÜGUNGSFONDS – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTEILPROJEKTE

- Der Fonds fördert Projekte, die im Stadtteil wirken und nicht kommerziell sind.
- Es werden bis zur Hälfte der Kosten gefördert, in begründeten Ausnahmefällen auch mehr als die Hälfte.
- Sie als stimmberechtigte Mitglieder beraten und entscheiden über die Förderung.
- Verfügbare Summe 2025: 15.000 Euro

**>> Kommen Sie auf uns zu, um Ihre Projektidee gemeinsam zu besprechen.**

**>> Weitersagen: Berichten Sie in Ihrem Umfeld von den Möglichkeiten zur Mitfinanzierung kleiner Stadtteilprojekte über den Verfügungsfonds.**

# 5. VERFÜGUNGSMITTEL – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTTEILPROJEKTE

## 01/2025 Nachbarschaftschor Jenfeld – Gemeinsam klingts

Antragstellerin: Salon International e.V.

Gesamtkosten: 5.730,00 €

**Beantragte Mittel: 2.850,00 €**

Der Nachbarschaftschor soll Menschen aus dem Stadtteil zusammenbringen, die Freude am Singen haben und ihre Nachbar:innen besser kennenlernen möchten. Mit dem Projekt soll in 2025 eine Struktur geschaffen werden, die in den folgenden Jahren eigendynamisch fortgeführt werden kann. Die Mittel werden für Druckkosten, Notenmaterial und anteilig für das Honorar Chorleitung beantragt.

Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: (ausgen. Antragsteller/in) -

Abstimmungsergebnis Ja-Stimmen: , Nein-Stimmen: , Enthaltungen:

## 6. AKTUELLES & SPONTANES

*Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext*

# RISE - WERKSTATTGESPRÄCHE

## Termine der Werkstattgespräche 2025

- 05.05. zusammen mit Stadtteilkonferenz Jenfeld
- 24.06.
- 23.09.
- 25.11.

# VIELEN DANK!



Britha Krause  
Bezirksamt Wandsbek  
Kurt-Schumacher-Allee 4  
Fachamt Sozialraummanagement  
20099 Hamburg

Tel. (040) 42881 -2843

[britha.krause@wandsbek.hamburg.de](mailto:britha.krause@wandsbek.hamburg.de)



Eva Koch, Claudia Osten  
steg Hamburg mbH  
Gläserne Werkstatt im EKZ JEN  
Rodigallee 303  
22043 Hamburg

Tel. Eva Koch: (040) 43 13 93 - 63

Tel. Claudia Osten: (040) 43 13 93 - 842

[jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de](mailto:jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de)

